

Weckherlin, Georg Rodolf: Die erste Strophe (1618)

- 1 Wan jhr/ götliche Liebelein/
- 2 Mir gantz gnädiglich zugesaget/
- 3 Da ich bey ewerm brünnelein
- 4 Euch zu begrüßen mich gewaget/
- 5 Durch meiner Oden süßigkeit
- 6 Jener thorheit kundbar zumachen/
- 7 Welche auß eigensinnigkeit
- 8 Die Teutsche Poesy verlachen:
- 9 So machet nu/ O süsse schar
- 10 Jetzmahls ewere Zusag wahr;
- 11 Vnd helfet mir meine wort setzen/
- 12 Das sie die Götter selbs ergötzen.

(Textopus: Die erste Strophe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1061>)